

NUTZUNGSORDNUNG DER [MUSTER-CF]

1. GELTUNGSBEREICH DER RAHMENNUTZUNGSORDNUNG FÜR CORE FACILITIES DER JGU

Die Nutzung der [Muster-CF] erfolgt nach der Rahmennutzungsordnung für Core Facilities der JGU, welche unter core4u.uni-mainz.de zu finden ist, sowie den folgenden, festgelegten Inhalten.

2. ANSPRECHPERSONEN

Kontakt CF-Leitung:

- *Beispiel: Dr. Muster-CF, muster-cf@uni-mainz.de*

Die aktuellen Kontaktdaten des CF-Teams sind in [OpenIRIS \(iris.uni-mainz.de\)](http://iris.uni-mainz.de) sowie im Internet unter <https://www.muster-cf.uni-mainz.de> zu finden.

3. AUSSTATTUNG

[Liste](#) der verfügbaren Geräte (wenn zutreffend inklusive der DFG-Gerätekategorie)

Gerät	Gerätekategorie	Beschreibung	Betrieb	Inbetriebnahme	(OpenIRIS Link)
<i>Beispiel: Mikroskop 1</i>	<i>I</i>	<i>Lichtmikroskop</i>	<i>Anwendungsbetrieb und Servicebetrieb</i>	<i>2021</i>	

4. BETRIEBSZEITEN UND NUTZUNGSZEITVERGABE (ANWENDUNGSBETRIEB)

[Betriebszeiten](#)

Mo – Fr

Sa – So und Feiertage

<i>Beispiel: 07:00 – 19:00</i>	<i>09:00 – 18:00</i>
--------------------------------	----------------------

Die CF kann Schließzeiten festlegen.

- **Nutzungszeitvergabe CF-Leistungen:**

Beispiel: Nutzungszeit und Auftragsannahme werden nach dem first-come-first-serve Prinzip vergeben.

5. BEAUFTRAGUNG VON SERVICELEISTUNGEN

Beispiel: Die verbindlichen Versionen der Auftragsformulare und Vorgaben für die Probenvorbereitung werden auf dem Sharepoint bereitgestellt. Entsprechend vorbereitete Proben werden zusammen mit den ausgefüllten Auftragsformularen in Raum 2224.00.116 abgegeben.

Dringende Messungen oder besondere Anforderungen können telefonisch oder per Mail abgesprochen werden.

Kontaktdaten:

Bereich	Telefon	E-Mail
Beispiel: MS	23983	zac-ms@uni-mainz.de

6. STORNIERUNGS- UND NO-SHOW-BEDINGUNGEN

Beispiel: Stornierung 48 h oder weniger vor der Buchung wird zu 50 % berechnet. Wird eine Buchung ohne Stornierung nicht in Anspruch genommen, ist der volle Preis zu zahlen.

7. ENTSCHEIDUNGSKRITERIEN ZUR VERGABE VON NUTZUNGSZEIT BEI ÜBERBUCHUNG

Beispiel: Bei Überbuchung werden interne Nutzer vor externen Nutzern priorisiert. Ist eine weitere Priorisierung nötig, wird dies mit dem wissenschaftlichen Lenkungsreis der CF abgestimmt.

Die CF-Leitung behält sich darüber hinaus das Recht vor, Buchungen und Aufträge von Serviceleistungen nach eigenem Ermessen begründet abzulehnen.

8. VORAUSSETZUNGEN/ NOTWENDIGEN EINWEISUNGEN/ NOTWENDIGEN VORBEREITUNGEN FÜR DIE NUTZUNG (INSBESONDERE VORBEREITUNG DES VERSUCHSMATERIALS, NOTWENDIGE GENEHMIGUNGEN)

- Voraussetzungen und notwendige Einweisungen:
Beispiel: Nutzung des TLC-MS, MALDI-MS und NMR im Anwendungsbetrieb nur nach Terminbuchung in OpenIris und mit gültiger Einweisung durch Einweisungsbeauftragte der Arbeitsgruppen oder Mitarbeitende von ZAC.

Notwendige Vorbereitungen für die Nutzung (insbesondere Vorbereitung des Versuchsmaterials, notwendige Genehmigungen):

Beispiel: Für die Arbeiten mit gentechnisch veränderten Organismen müssen Genehmigungen und Unterlagen nach GenTG, GenTSV, GenTAufzV vor Arbeitsbeginn vorliegen.

9. PROBENRÜCKGABE

Beispiel: Die Probenrückgabe (sofern nicht bei der Messung aufgebracht) erfolgt in Raum 222. Die CF kann Proben, die nicht innerhalb von 14 Tagen abgeholt wurden, entsorgen.

10. DATENVERARBEITUNG, -WEITERGABE UND GGFS. ARCHIVIERUNG

Die Speicherung und Archivierung der Daten obliegt der Verantwortung der Nutzenden.

Beispiel: Messdaten sowie Reports zu Servicemessungen werden per Gruppenlaufwerk für interne Nutzende bereitgestellt. Für externe Kunden können die Daten über Seafile oder nach Vereinbarung bereitgestellt werden.

Messdaten aus Anwendungsbetrieb des TLC-MS werden für 1 Jahr auf dem Messrechner gespeichert. Nutzende sind für die Speicherung in der zentralen IT-Infrastruktur verantwortlich.

Es ist nicht gestattet, eigene Speichermedien direkt an die Computer der CF anzuschließen.

11. GESETZLICHE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND DARAUS FOLGENDE NOTWENDIGE EINWEISUNGEN

Beispiel: Es gelten die allgemeinen Vorgaben für das sichere Arbeiten im Labor. Es sind die Vorschriften zur biologischen Sicherheit, Gensicherheit, des Strahlenschutzes sowie zur Lasersicherheit zu beachten.

12. NENNUNG DER GENUTZTEN CORE FACILITY UND GERÄTEFÖRDERUNGEN IN PUBLIKATIONEN

Beispiel: Die genutzte CF und ggf. Geräte-Förderkennzeichen und Personen sind im Acknowledgement einer Publikation zu nennen.

Nennung der CF:

“The authors gratefully acknowledge the [enter CF name here] for their support and assistance in this work.”

Nennung der CF und CF-Mitarbeitenden (inklusive Begründung, warum diesen zu danken ist):

“The authors thank [enter staff name] of the [enter CF name here] for their support and assistance with super-resolution image analysis and image processing in this work.”

Nennung der CF, CF-Mitarbeitenden (inklusive Begründung, warum diesen zu danken ist) und Geräten einschließlich Förderkennzeichen:

We thank the [enter CF name here], especially [enter staff name] and [enter staff name], for their assistance with [type of assistance] analysis and [type of assistance]. [methode] was performed on the [instrument name & Förderkennzeichen].

Vor Publikation sollte der Material- und Methodenteil, welcher CF-Methoden beschreibt, der CF zum proofreading vorgelegt werden. In folgender verlinkter Liste sind Beispiele zu finden, wie die Methoden im Material- und Methodenteil der Publikationen beschrieben werden können [link einfügen].

Liste der Geräte, für welche eine Nennung der Förderung und des Förderkennzeichens erfolgen müssen:

Gerät **Förderung**

Förderkennzeichen

--	--	--

ANHANG

LEISTUNGEN UND PREISE

Preise interne Nutzung

Preise externe Nutzung

Alle Preise für externe Nutzung verstehen sich z.z. Steuern.